

01 | 2026

connection Noz

Das Magazin für Kunden, Mitarbeiter und Freunde der Noz Elektrotechnik GmbH

Elektro-Technik

*Sie alle
haben uns ihre
Zeit gegeben.*

**Die Mitarbeiter standen
im Mittelpunkt – und Sie haben
ihnen die Ehre erwiesen.
Danke.**

Wir feiern
und sagen Danke!

OKTOBERFEST
bei Noz Elektrotechnik

17.10.2025

Noz
Elektro-Technik



Sonderausgabe
mit ausführlicher Rückschau

Oktoberfest | Zu Ehren unserer langjährigen Mitarbeiter

Rückblick auf eine besondere Feier

2

2

Treue und loyale Mitarbeiter sind das wertvollste Kapital eines Unternehmens. Mit ihrem Engagement, ihrem Fachwissen und ihrer Verlässlichkeit tragen sie Tag für Tag dazu bei, dass wir als Firma erfolgreich sein können. Unsere zentrale Aufgabe ist es, für sichere Arbeitsplätze zu sorgen – für unsere Mitarbeiter und ihre Familien. Nur wenn Vertrauen und Zuversicht spürbar sind, können Menschen ihr Potenzial entfalten.

Bei unserer Feier am 17. Oktober 2025 standen genau diese Menschen im Mittelpunkt: unsere langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die unser Unternehmen über viele Jahre geprägt und begleitet haben. Wir ehrten nicht nur ihre beeindruckenden Jubiläen, sondern würdigten zugleich auch ihre Familien, deren Verständnis und Unterstützung ein wesentlichen Beitrag zu unserem gemeinsamen Erfolg ist.

25 oder 40 Jahre im selben Unternehmen zu verbringen, bedeutet echte Treue, Partnerschaft und Verbundenheit. Ebenso galt unser Dank den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in den Ruhestand gehen. Ohne den Einsatz all dieser Menschen hätten wir in den vergangenen Jahrzehnten nicht jene wirtschaftliche Stabilität erreicht, die unser Unternehmen heute auszeichnet. Während wir bereits auf das kommende Jahr blicken – ein Jahr, in dem wir unser 50-jähriges Firmenjubiläum begehen –

wissen wir, dass herausfordernde Zeiten vor uns liegen. Täglich begegnen wir neuen Herausforderungen, die unsere volle Aufmerksamkeit erfordern. Doch nur wer sich mit Herzblut engagiert, wird auch künftig erfolgreich sein – so wie es unsere Jubilare über viele Jahre gezeigt haben. Auch unsere Lieferanten und Partner stehen vor großen Aufgaben und gemeinsam können wir sie meistern – dank treuer Kunden, die wir verantwortungsvoll betreuen dürfen.

Eines jedoch hat uns stets ausgezeichnet: dass wir trotz aller Veränderungen und wirtschaftlichen Schwankungen nie Mitarbeiter aufgrund fehlender Aufträge entlassen mussten. Dieser Erfolg gehört unserem

gesamten Team, das Tag für Tag an der Zukunft unseres Unternehmens arbeitet und diese aktiv mitgestaltet.

Aus diesem Grund war es uns eine besondere Freude, ein Fest zu Ehren unserer langjährigen Mitarbeiter und all jener auszurichten, die nun in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Gemeinsam feierten wir Menschen, die unserem Unternehmen über Jahrzehnte hinweg mit Loyalität, Leistung und Herzblut verbunden geblieben sind – seit 25, 40 oder gar noch mehr Jahren.

Redaktion Connection



3

Mit seinem Besuch würdigte
Oberbürgermeister Dr. Matthias Knecht das
außergewöhnliche Engagement und die Verbundenheit
von Reinhold Noz als Bürger und Unternehmer mit der
Stadt Ludwigsburg – ein Beitrag, der das gemeinsame
Miteinander spürbar bereichert.



„Ich fühle mich der Firma sehr verbunden, deshalb bin ich heute trotz Krankheit dabei. Ich bin sehr dankbar, dass ich auch in persönlich sehr schweren Zeiten nie allein gelassen und von der Firma Noz unterstützt wurde.“

Oliver Kerpes, Jubilar



40 JAHRE
bei Noz Elektrotechnik

„40 Jahre mit Herz und Hand –
Unsere langjährigen Mitarbeiter sind das
Fundament unseres Handwerksbetriebs.“

Von links nach rechts:

Ralph Kühl (2024), Claus Burkhardt (2025), Ercüment Baki (2025),
Oliver Kerpes (2024) und Ernst Stiegler (2025) mit Reinhold Noz



„40 Jahre sind eine sehr lange Zeit, in der habe ich viele Kollegen kennen und gehen sehen. Auch Firmen, die lange auf dem Markt waren, sind in dieser Zeit verschwunden. Mit meinen Erfahrungen vertraue ich jedoch jetzt und in Zukunft in die Firma Noz Elektrotechnik. Das ist wichtig für Mitarbeiter und Kunden und gibt allen ein gutes Gefühl.“

Ernst Stiegler, Jubilar



„40 Jahre lang einen sicheren Arbeitsplatz zu haben, ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Dafür danke ich den Familien Noz, Lang und Hensel, aber genauso meinen Kolleginnen und Kollegen sowie den zahlreichen meinen Kolleginnen und Kollegen sowie den zahlreichen von mir persönlich betreuten Kunden. Es ist auch angebracht, der Firma für die vielen Zuwendungen zu danken, die über den Arbeitslohn hinausgehen. Wenn man als Mitarbeiter abends zufrieden von der Arbeit heimkommt und morgens mit einem guten Gefühl in den Spiegel schauen kann, dann ist doch alles richtig gut.“

Ralph Kühl, Jubilar

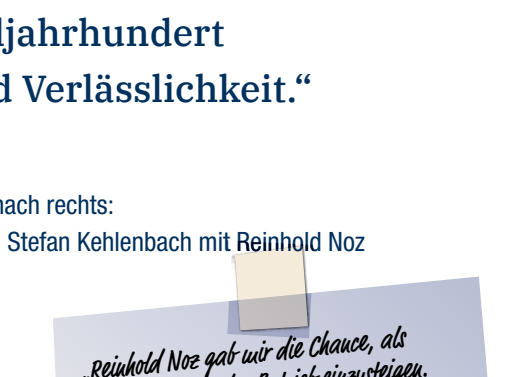
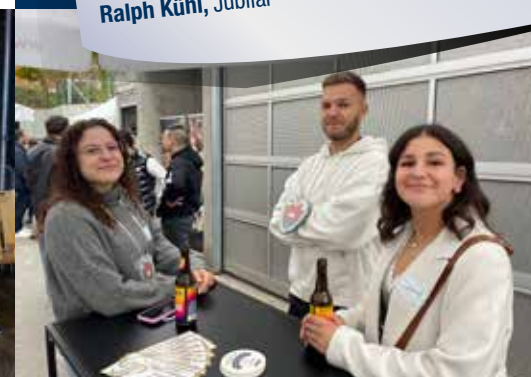


25 JAHRE
bei Noz Elektrotechnik

„Ein Vierteljahrhundert
Engagement und Verlässlichkeit.“

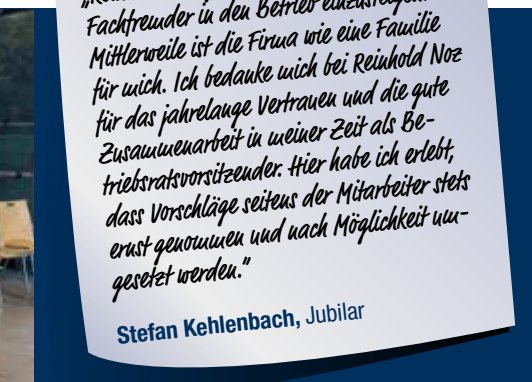
Von links nach rechts:

Steffen Badke, Thomas Schwab und Stefan Kehlenbach mit Reinhold Noz



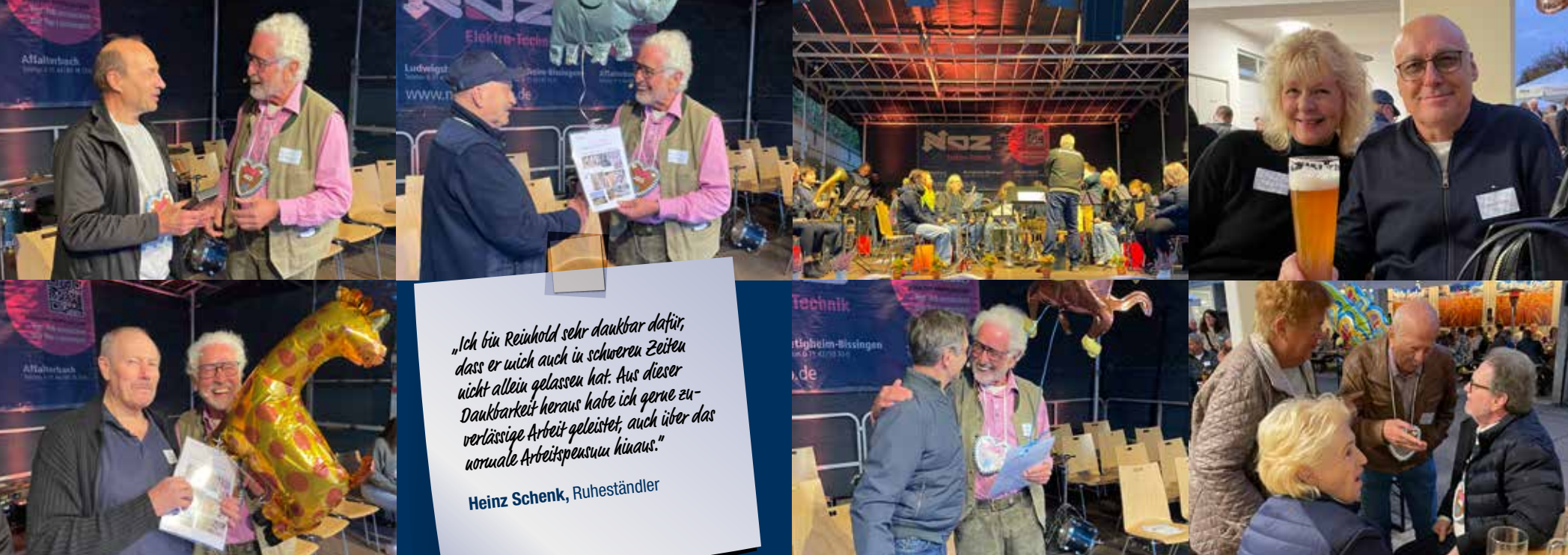
„Ich bin dankbar für die vier langen Jahrzehnte, in denen sich mein Chef mit mir rumgeschlagen hat. Aber auch ich habe immer zur Firma gestanden und die Stellung auch in schwierigen Zeiten gehalten. Das beiderseitige Vertrauen ist einfach unschlagbar, und die Zeit verging wie im Flug.“

Ercüment Baki, Jubilar



„Reinhold Noz gab uns die Chance, als Fachreeder in den Betrieb einzusteigen. Mittlerweile ist die Firma wie eine Familie für mich. Ich bedanke mich bei Reinhold Noz für das jahrelange Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in meiner Zeit als Betriebsratsvorsitzender. Hier habe ich erlebt, dass Vorschläge seitens der Mitarbeiter stets ernst genommen und nach Möglichkeit umgesetzt werden.“

Stefan Kehlenbach, Jubilar



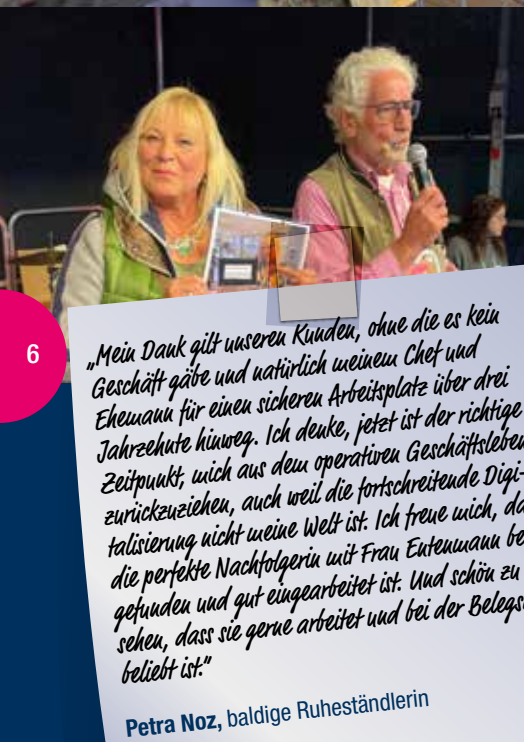
„Was ein Unternehmen stark macht, sind nicht Maschinen oder Gebäude – es sind die Menschen, die mit vollem Einsatz, Herz, Verstand und Loyalität an einem gemeinsamen Ziel arbeiten.“

Reinhold Noz,
Firmengründer und Familienunternehmer
(Oktober 2025)



„Ich bin Reinhold sehr dankbar dafür, dass er mich auch in schweren Zeiten nicht allein gelassen hat. Aus dieser Dankbarkeit heraus habe ich gerne zu verlässiger Arbeit geleistet, auch über das normale Arbeitspensum hinaus.“

Heinz Schenk, Ruheständler



„Mein Dank gilt unseren Kunden, ohne die es kein Geschäft gäbe und natürlich meinem Chef und Eheemann für einen sicheren Arbeitsplatz über drei Jahrzehnte hinweg. Ich denke, jetzt ist der richtige Zeitpunkt, mich aus dem operativen Geschäftsleben zurückzuziehen, auch weil die fortschreitende Digitalisierung nicht meine Welt ist. Ich freue mich, dass die perfekte Nachfolgerin mit Frau Entenmann bereits gefunden und gut eingearbeitet ist. Und schön zu sehen, dass sie gerne arbeitet und bei der Belegschaft beliebt ist.“

Petra Noz, baldige Ruheständlerin



„Nicht das Ende, sondern der Beginn eines neuen Kapitels.“

Von links nach rechts:
Heinz Schenk, Rainer Götz, Uwe Aust, Hardy Ehrenholz, Thomas Dürr, Antoine Lotz,
Ulrike Götz und Petra Noz mit Reinhold Noz.
Dagmar Hörndlein fehlt wegen Krankheit auf dem Bild.





25 oder sogar 40 Jahre im selben Unternehmen zu wirken, steht für echte Treue, gelebte Partnerschaft und tiefe Verbundenheit. Eine Broschüre mit den Jubilaren – voller Lebensgeschichten, Anekdoten und vieler schöner Bilder – steht hier zum Download bereit.



Unser Dank gilt ebenfalls den zahlreichen Weggefährten aus Politik und Wirtschaft, die unserer Einladung gefolgt waren.

In alphabetischer Reihenfolge:

- Nicole Ackermann (Geschäftsführerin Kreishandwerkerschaft),
- Selin Akin (Gemeinderat Freie Wähler),
- Marco Beckbissinger (Vorstandsmitglied Kreissparkasse Ludwigsburg),
- Steffen Bilger (Parlamentarischer Geschäftsführer CDU/CSU),
- Maik Stefan Braumann (CDU-Vorsitzender),
- Markus Fischer (Geschäftsführer LUIS e. V.),
- Lars Frommer (Wirtschaftsförderung),
- Thomas Geiger (Vorstandsmitglied Kreissparkasse Ludwigsburg),
- Rainer Gessler (Fraktionsvorsitzender Freie Wähler & Kreisrat),
- Eberhard Gienger (MdB a. D. / ehemaliger Olympiasieger Turnen),
- Roland Glasbrenner (ehem. FWV-Vorsitzender),
- Klaus Herrmann (Fraktionsvorsitzender CDU Kreis- und Gemeinderat),
- Andreas Hausch (GF Fachverband Elektro),
- Dr. Matthias Knecht (Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg)
- Elke Kreiser (Regionalrätin),
- Axel Kunkel (IHK-Präsident),
- Hans-Dieter Michelzahn (langjähriger Architekt),
- Hans-Peter Pfeifer (Gemeinderat Freie Wähler),
- Bernhard Remmele (Gemeinderat Freie Wähler),
- Hans Schmid (Baubürgermeister Ludwigsburg a. D.),
- Lukas Tietze (Landtagskandidat CDU, Wahlkreis LB),
- Rainer Wieland (MdEP a. D. / Regionalpräsident),
- André Zwirner (Vorsitzender TVP Pflugfelden)



Ludwigsburg

1976

Am 1. Oktober gründet Reinhold Noz die Firma **Reinhold Noz Elektroinstallationen** mit Sitz in der Turmstraße 4.

1989

Mit dem Wachstum von Geschäft und Mitarbeitern baut Reinhold in Ludwigsburg das neue Geschäftsgebäude in der Schult-Heiß-Köhle-Straße 7.

2015

Im Herbst wird die dritte Noz-Niederlassung in Affalterbach eröffnet, und das Unternehmen ist nun im gesamten Landkreis nah am Kunden.

Affalterbach

2026

Am 1. Oktober 2026 besteht das Unternehmen Noz Elektrotechnik seit 50 Jahren. Im Laufe des Jahres werden wir weitere Informationen zu unserer Geschichte teilen.

1976 2026
JAHRE

1982

Am 30.03.1982 erfolgt die Umwandlung in die **Noz Elektrotechnik GmbH**

1990

Aufbauhilfe Ost: Nach dem Mauerfall wird in Naumburg eine Niederlassung gegründet, die zwei Jahre später von den Mitarbeitern übernommen wird.

2008

Markus Noz, der bereits seit 2004 Prokura für das Unternehmen hat, wird zum weiteren Geschäftsführer bestellt.

1983

Die August Schrempf GmbH in Bietigheim-Bissingen wird übernommen und als zweiter Unternehmensstandort geführt.

Bietigheim-Bissingen

Meilensteine der letzten fünf Jahrzehnte

Worauf es ankommt!

2026 besteht Noz Elektrotechnik seit 50 Jahren | **Unser Standpunkt**

Unser Unternehmen steht für ein halbes Jahrhundert echtes Handwerk und den damit verbundenen Dienstleistungen auf vielen Ebenen. Die letzten 50 Jahre sind gelebte Geschichte. Diese gründet zum einen auf unserer Leidenschaft für das Elektrohandwerk und ist von steter Innovationsbereitschaft getragen. Zum anderen basiert sie auf unserer konsequenten Kundenorientierung, die von Dienstleistungswille geprägt ist und projektbezogen zu qualitätsvollen und tragfähigen Lösungen führt.

Dabei begleiten uns täglich neue Herausforderungen. Früher erlebten wir einen regelmäßigen Wechsel von guten und

schlechten Jahren. In den vergangenen Jahren durften wir jedoch eine lange Phase des Erfolgs erfahren. Doch schon 2024 wurde deutlich, dass diese Phase zu Ende geht und neue Herausforderungen auf uns warten. In den zahlreichen guten Jahren haben sich Zugeständnisse und Vergünstigungen für die Belegschaft entwickelt, die wir heute hinterfragen müssen. Auch wenn dabei Besitzansprüche reduziert werden müssen, was nie angenehm ist. Zudem haben wir uns leider fast schon daran gewöhnt, dass vieles reibungslos läuft und verlernt, mit Schwierigkeiten aktiv umzugehen.

Ein Blick zurück zeigt an einem einfachen, aber eindrucksvollen Beispiel, wie sehr sich

die Welt in den letzten 50 Jahren verändert hat: Angebote und Briefe wurden einst mit Durchschlagpapier erstellt – fehlerfrei, denn Korrekturen waren kaum möglich. Später kam die speicherbare Schreibmaschine, mit der man Texte problemlos überarbeiten konnte. Und der Versand erfolgte zuverlässig über die Deutsche Bundespost. Heute versenden wir fast alle Schriftstücke, Angebote und Rechnungen digital. Das schafft neue Herausforderungen. Wir verlassen uns auf intelligente Systeme, die jedoch nur so gut sind wie die Kriterien, mit denen sie arbeiten – und die auch fehlerhaft sein können.

Trotz all dieser Entwicklungen bleibt für uns als Dienstleistungs- und Handwerksbetrieb

eines unverändert. Auch heute und morgen heißt es: dienen und leisten, und zwar mit der Hand und mit dem Kopf. Es gibt keine Maschine und keine KI, die beim Kunden Kabel verlegt, Steckdosen montiert, Leuchten installiert, Anlagen wartet oder Störungen sucht. Diese Arbeit bleibt ein Handwerk, das Können, Erfahrung und Sorgfalt verlangt.

Wir müssen uns wieder bewusst machen, wofür wir stehen: Wir dienen und leisten. Und wenn wir gut sind, dann wollen wir besser sein als unsere Mitbewerber. Hier gilt die alte Redewendung: Das Bessere ist der Feind des Guten. Wir haben uns daher ein klares Ziel gesetzt: **GUT reicht uns nicht. Wir wollen BESSER sein.** ■

Die Zukunft im Blick

Reinhold Noz | **Die Weichen sind gestellt**



Bereits seit zwei Jahren ist die Noz Elektrotechnik GmbH eine Gesellschaft der Noz Holding GmbH & Co. KG. Das schafft eine solide Grundlage für die Zukunft. Diese tragfähige Struktur garantiert zum einen die Stabilität des Unternehmens, zum anderen stellt sie sicher, dass die Handlungsfähigkeit über den Generationenübergang hinweg erhalten bleibt, ohne durch steuerliche Belastungen eingeschränkt zu werden. Die Holding umfasst sowohl die gewerblichen Gebäude wie auch die Noz Elektrotechnik GmbH.

Seit Ende dieses Jahres sind nun auch die Kinder und Enkel an der Holding beteiligt. Durch klare Regelungen zu Rechten und Pflichten haben wir eine stabile Basis geschaffen, die den Fortbestand des Unternehmens langfristig sichert. Ich bin überzeugt, dass diese internen Strukturen die Handlungsfähigkeit gewährleisten sowie das Wachstum und die Innovationskraft der Gesellschaften weiterhin fördern werden.

Mit meinen Kindern und deren Partnern hat die zweite Generation schon seit vielen Jahren gewissenhaft Verantwortung im Unternehmen übernommen. Das wird so bleiben.

Bei all diesen Maßnahmen zur Unternehmens- und Holdingstruktur war es mir in erster Linie wichtig, dass unsere Mitarbeiter und deren Familien sowie unsere Kunden mit Vertrauen und Zuversicht in die Zukunft blicken können. Unsere Dienstleistungen werden auch in den kommenden Jahren in gewohnter Qualität gewährleistet sein und sich an den Bedürfnissen der Kunden orientieren.

Weitere Schritte müssen und werden folgen. Mein Bestreben ist es, bis zum 50-jährigen Jubiläum der Noz Elektrotechnik GmbH am 1. Oktober 2026 die Strukturen so zu optimieren, dass sie allen Beteiligten sichere und verlässliche Zukunftsaussichten für die nächsten Jahrzehnte bieten. ■



Familie als Fundament – heute, morgen und für kommende Generationen. Die Enkel mit Petra und Reinhold Noz von links nach rechts: Sarah Noz, Arne Hensel, Tamara Lang, Janina Lang und Simon Noz

Gemeinsam Zukunft gestalten

Betriebsversammlung bei Noz Elektrotechnik | Impulse für gesundes Wachstum

Mitarbeiter, Betriebsrat und Geschäftsleitung kamen im Oktober 2025 im Vereinsheim des TV Pflugfelden zu einer Betriebsversammlung zusammen. Ein starkes Gemeinschaftsgefühl und allseits offene Wertschätzung prägten die Atmosphäre während der gesamten Veranstaltung.

Nach dem Bericht der Geschäftsleitung über die aktuellen Tarifentwicklungen und Lohnerhöhungen sowie der Erläuterung der neuen Entgelttrichtlinien, folgte die Ankündigung der bevorstehenden Betriebsratswahl 2026. Alle Mitarbeiter wurden aufgefordert, Verantwortung zu übernehmen und künftig mitzugestalten.

Anschließend stellte der Betriebsrat zusammenfassend die zahlreichen Leistungen, sozialen Angebote und Benefits vor, die Noz Elektrotechnik den Mitarbeitern Jahr für Jahr ermöglicht. Das reicht von gemeinsamen Erlebnissen wie dem Besuch von Sportveranstaltungen und Ausstellungen, Firmenfesten und Firmenreisen über großzügige Jubiläumsanerkennungen bis hin zu individuellen Unterstützungsprogrammen vom Zuschuss für Fitnessstudio oder Führerschein über Mitarbeiterdarlehen und Leistungsprämien bis hin Ersthelfer-Ausbildungen und Job-Rad. Die Wertschätzung durch diese und weitere Vergünstigungen für die hier arbeitenden Kolleginnen und Kollegen zeigt den Geist des Unternehmens und unterstreicht, wie sehr der Mensch im Mittelpunkt steht. Erwähnenswert ist auch, dass zu Feiern immer auch die Partner der Mitarbeiter eingeladen sind.

Geschäftsführer Reinhold Noz dankte dem Betriebsrat für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Im Besonderen hob er wichtige Vereinbarungen hervor, die für Flexibilität, Sicherheit und Entwicklungsmöglichkeiten sorgen. In der ihm eigenen Offenheit skizzierte er die wirtschaftliche Unternehmensentwicklung der vergangenen Jahre von diversen Unternehmensbeteiligungen bis hin zu Betriebsübernahmen. Gleichzeitig machte der Firmengründer deutlich, dass aktuell angestrebte Zukäufe scheiterten und die kommenden Jahre 2026 und 2027 besondere Herausforderungen bereithalten werden. Eine Folge ist, dass 2025 keine Prämie ausgeschüttet wird, um finanziell stabil und unabhängig

zu bleiben. Das ist eine der Entscheidungen, die der Zukunftssicherung dienen. Mit Blick nach vorn betonte Reinhold Noz, wie entscheidend die Qualität der täglichen Arbeit für den Erfolg der kommenden Jahre ist: „Zuverlässigkeit, Termintreue, Produktivität und wirtschaftliches Denken sind zentrale Voraussetzungen, um sich auf einem anspruchsvollen Markt souverän zu behaupten.“ Gleichzeitig stellte der Firmengründer klar, dass Stillstand keine Option ist: „Wir werden weiterhin Chancen für Kooperationen und Partnerschaften prüfen, denn Stillstand ist Rückschritt. Wir streben ein gesundes Wachstum an.“

Am Ende stand ein herzlicher Dank an alle Mitarbeiter: „Eure Treue, euer Einsatz und eure Zuverlässigkeit sind das Fundament unserer Firma.“ Mit dem Versprechen, weiterhin auf pünktliche Lohnzahlungen, solide Unternehmensführung und moderne Strukturen zu setzen, schloss die Versammlung mit einem klaren Signal: „Die Zukunft von Noz Elektrotechnik gestalten wir gemeinsam – engagiert, mutig und mit Blick nach vorn.“ ■

„Zuverlässigkeit, Termintreue, Produktivität und wirtschaftliches Denken sind zentrale Voraussetzungen, um sich auf einem anspruchsvollen Markt souverän zu behaupten.“

Reinhold Noz
Geschäftsführer

Der Betriebsrat stellte sich mit seiner derzeitigen Besetzung vor:

- **Stefan Kehlenbach** Betriebsratsvorsitzender, ASA-Mitglied*
- **Simon Bayer** 1. Stellvertretender Betriebsratsvorsitz. und Protokollführer
- **Claus Burkhard** 2. Stellvertretender Betriebsratsvorsitzender
- **Roland Hornek** ASA-Mitglied*
- **Axel Kübler** ASA-Mitglied*
- **Luka Bauer** Ersatzmitglied

*ASA = Arbeitssicherheitsausschuss



Hohe Zufriedenheit

Jüngste Mitarbeiterbefragung | Positives Feedback

Im Rahmen der Betriebsversammlung im Oktober 2025 führte der Betriebsrat eine neutrale Mitarbeiterbefragung durch, an der fast alle Beschäftigten teilnahmen. Dabei wurde sowohl die allgemeine Zufriedenheit am Arbeitsplatz als auch die persönliche Situation der Mitarbeiter bei Noz Elektrotechnik erfragt.

Die Ergebnisse zeichnen ein insgesamt positives Bild:



30%

der Mitarbeiter zeigten sich sehr zufrieden



60%

der Mitarbeiter gaben an, zufrieden zu sein



10%

der Mitarbeiter sehen konkreten Verbesserungsbedarf

Zusätzlich wurde abgefragt, wer sich aktiv in Arbeitsgruppen einbringen möchte, um bestehende Verbesserungsmöglichkeiten anzugehen. 10 % der Belegschaft erklärten sich bereit, an der Weiterentwicklung der Arbeitsbedingungen zu beteiligen. Dieses tatkräftige Engagement spricht ebenfalls für den guten Zusammenhalt im Unternehmen.

Das Gesamtergebnis kann sich sehen lassen. Gleichzeitig wird dort, wo Verbesserungsbedarf besteht, konsequent nach-

gesteuert. Denn nur zufriedene Mitarbeiter können die Leistungen erbringen, die von den Kunden erwartet werden.

Der Anspruch bei Noz Elektrotechnik bleibt: Wer morgens mit Freude zur Arbeit kommt, soll und kann abends zufrieden und stolz auf die erbrachten Leistungen nach Hause gehen. ■

Stand Oktober 2025

Regelmäßige Prüfungen sichern Qualität und Vertrauen

Verlängerung von VdS-Zulassung und ISO-Zertifizierung | **Mängelfreie Prüfungen**



Auch Zulassungen und Zertifizierungen haben ein Gültigkeitsdatum und erfordern regelmäßige Kontrollen und Prüfungen. Diese dokumentieren, dass ein Unternehmen auf dem aktuellen Stand von Technik und Richtlinien bleibt und somit zum bestmöglichen Kundennutzen handeln kann.

Zum Ende des Jahres 2025 standen sowohl die Verlängerung unserer VdS-Zulassung als auch das Überwachungsaudit für die DIN EN ISO 9001-, ISO 45001- und DIN EN ISO 14001-Zertifikate an. Der Zertifizierer für die VdS-Verlängerung wählte zur intensiven Prüfung exemplarisch die Brandmeldeanlage der Firma Roche. Akribisch wurden alle Punkte der VdS-Richtlinien für automatische Brandmeldeanlagen (VdS 2095) geprüft. Bei der komplexen Untersuchung konnten keine Mängel festgestellt werden, sodass unsere Zulassung bis ins Jahr 2027 verlängert wird. Für dieses Ergebnis danken wir unseren umsichtigen Mitarbeitern, die zuverlässig daran mitwir-

ken, dass unsere Einbruch- und Brandmeldeanlagen mit VdS-Zertifikat entsprechend der strengen Richtlinien errichtet werden. Darüber hinaus sorgen sie für die regelmäßige und vorschriftsgemäße Wartung, die für einen reibungslosen Betrieb unerlässlich ist.

Dipl.-Ing. Werner Jost vom TÜV SÜD Management Service GmbH führte das Überwachungsaudit für unsere ISO-Zertifizierungen durch. Dazu zählen das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001, das Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 sowie das Arbeitssicherheitssystem OHSAS 18001. Eine Woche lang kontrollierte er die system-spezifischen Prozesse und unterstützte mit nützlichen Anregungen für die weitere

Entwicklung. Das Audit verlief dank der Vorbereitung von Wolfgang Witzany, unserem internen „Vater der Zertifizierungen“, sowie der Unterstützung eines externen Beraters erneut erfolgreich.

Anregungen und Unterstützung gab es ebenfalls für unser **IMS-Handbuch (Integriertes Managementsystem)**, das wir derzeit zukunftsgerichtet aktualisieren. Ziel dabei ist es unter anderem, die Informationssuche unserer Mitarbeiter mit elektronischen Medien zu beschleunigen und zu optimieren.

In verkürzter Ausführung wird es ein IMS-Handbuch geben, das unsere Umgangsweise mit diesem Themenbereich nach außen dokumentiert. Unseren Mitarbeitern, bei denen die Arbeit nach den Vorgaben des IMS im Arbeitsvertrag verankert ist, gibt diese Fassung einen Überblick darüber, was über die tarifvertraglichen Vereinbarungen hinaus obligatorischer Bestandteil ihres Vertrags ist. ■



Reinhold Noz 1996 bei der Verleihung der ersten Zertifizierung zum Qualitätsmanagement mit Albert Gerstenlauer (Kreishandwerksmeister) und Bernd Ernst vom TÜV Südwest (v.l.n.r.)

Wir sind Dualer Partner

Zusammenarbeit mit der DHBW Stuttgart ab September 2026 | **Zukunft sichern**



Um auch in Zukunft qualifizierte Fachkräfte für unseren Elektrotechnik-Handwerksbetrieb zu gewinnen, hat die Noz Elektrotechnik GmbH ab September 2026 eine zertifizierte Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) für das duale Studium **BWL-Handwerk**. Handwerk und Mittelstand benötigen praxisorientierte sowie kaufmännisch und handwerklich ausgebildete Führungskräfte. Die DHBW bietet deshalb **BWL mit der Studienrichtung Handwerk an – einzigartig in Baden-Württemberg**.

Durch den regelmäßigen Wechsel zwischen Hochschule und Betrieb erwerben die Studierenden nicht nur fundiertes Fach- und Methodenwissen, sondern auch wichtige praktische und soziale Kompetenzen. Wir als Partnerunternehmen wählen unsere Studierenden selbst aus, wodurch Studienplätze passgenau besetzt werden können.



Das duale Studium bildet in einem Studiengang kaufmännisch und handwerklich ausgebildete Führungskräfte aus

Die niedrige Abbrecherquote der DHBW unterstreicht den Erfolg dieses Modells. Als Dualer Partner hätten wir zudem die Möglichkeit, aktiv an der Weiterentwicklung der Hochschule mitzuwirken oder eigene Fachkräfte als Dozierende einzubringen – ein direkter Beitrag zur Praxisnähe und Aktualität der Lehre. Darüber hinaus profitieren auch wir davon, dass die DHBW

ihren Studenten internationale Studien- und Praxiserfahrungen an über 200 Hochschulen weltweit ermöglicht.

Mit dieser Partnerschaft möchten wir frühzeitig die „besten Köpfe von morgen“ für unser Unternehmen begeistern und gezielt für die Anforderungen unseres Handwerks ausbilden. ■

Neue Entgeltstruktur

Eingruppierung ändert sich | **Gültig ab 2026**

Am 1. Juni 2024 trat der neue Entgelttrahmentarifvertrag in Kraft. Dieser enthält die wichtigsten Mindestregelungen für die Arbeitsbedingungen in den Arbeits- und Ausbildungsverhältnissen in der Branche. Dazu gehören vor allem Themen wie Vergütung, Arbeitszeit, Urlaub, Kündigungsfristen und Arbeitnehmerüberlassung.

Mit diesem neuen Vertrag ändert sich die bisherige Entgeltstruktur, die bisher acht Gruppen umfasste. Untergliedert wurde bisher im technischen Bereich vom Helfer bis zum Montageleiter, im kaufmännischen und technischen Angestelltenbereich galten die Unterscheidungen von K1 bis K7 bzw. T1 bis T7 und für die Meister die Abstufungen M1 bis M4. Ab dem 1. Januar 2026 gelten die neuen Gruppen 1 bis 13 ohne Spezifizierung der Tätigkeitsbereiche. Der Fachverband Elektro- und Informationstechnik Baden-Württemberg stellt Informationen bereit, die Anforderungen und Tätigkeiten für jede Gruppe definieren.

Aus zeitlichen Gründen ist es uns leider nicht gelungen, diesen Umstellungstermin einzuhalten. Wir bemühen uns jedoch intensiv darum, unsere Mitarbeiter bis zum Ende des ersten Quartals entsprechend einzustufen sowie mit unserem Betriebsrat einen vernünftigen und sinnvollen Übergang abzustimmen. ■





Industrie- und Gewerbebereich



Privates Umfeld



Brandmeldeanlagen



Einbruchmeldeanlagen
Sicherungstechnik

Verlässliche Sicherheit

Vertrauen ist gut | **Kontrolle ist besser**

Die Nachfrage nach zuverlässigen Sicherheitslösungen ist in den vergangenen Monaten deutlich gestiegen. Vor allem in der dunklen Jahreszeit rücken die Themen Einbruchschutz, Brandfrüherkennung und moderne Videoüberwachung verstärkt in den Fokus. Ob steigende Einbruchzahlen, das Risiko von Bränden oder mutwillige Beschädigungen: Moderne Sicherheitstechnik schützt, bevor größere Schäden entstehen. Deshalb ist sowohl im gewerblichen als auch im privaten Bereich ein professionelles Sicherheitskonzept heute unverzichtbar.

Im **Industrie- und Gewerbebereich** bilden Brandmeldeanlagen den zentralen Baustein eines ganzheitlichen Sicherheitskonzepts. Sie erkennen entstehende Brände frühzeitig, alarmieren sofort und tragen entscheidend dazu bei, Schäden an Gebäuden, Maschinen und Lagerbeständen zu minimieren. Ergänzend dazu ermöglicht eine intelligente Videoüberwachung rund um die Uhr die lückenlose Kontrolle sicherheitsrelevanter Bereiche. Vandalismus, Sabotage oder unbefugter Zutritt sind dadurch frühzeitig erkennbar. Gerade in Zeiten erhöhter Sensibilität in Sachen Sicherheit schafft dies ein Höchstmaß an Verlässlichkeit und Handlungsfähigkeit.

Auch **im privaten Umfeld** wächst das Bewusstsein für den Einsatz moderner Sicherheitstechnik. Einbruchmeldeanlagen und vernetzte Kamerasysteme erhöhen nicht nur den Schutz, sondern sorgen gleichzeitig für ein beruhigendes Gefühl – unabhängig davon, ob man zuhause oder unterwegs ist. Bewegungen werden zuverlässig registriert, Zugänge gesichert und Auffälligkeiten unmittelbar gemeldet.

Mit individuellen Sicherheitslösungen bietet Noz-Elektrotechnik zuverlässigen Schutz, der exakt auf den jeweiligen Bedarf abgestimmt ist. Denn im Ernstfall zählt jede Sekunde. Und weil in diesem Bereich Vertrauen gut, aber Kontrolle besser ist, können sich unsere Kunden auf neueste Technik und professionelle Lösungen verlassen. ■

Redaktion Markus Noz, Geschäftsführer



Pioniere der E-Mobilität

Fahrzeuge und Ladestationen | **Noz Elektrotechnik war früh dabei**

Als elektrotechnisches Unternehmen hat uns die Entwicklung der E-Mobilität schon frühzeitig interessiert. So waren wir bereits in den Anfängen der ersten E-Fahrzeuge dabei. Niemand kann es heute mehr genau datieren, aber schon zwischen 1980 und 1984 sammelten wir Erfahrungen mit unserem ersten Elektrofahrzeug.

Die Fahrten mit diesem E-Auto waren ein echtes Abenteuer: Das Fahrzeug, das sogar noch eine Holzkarosserie hatte, wurde häufig als Botenfahrzeug zwischen unseren Standorten in Ludwigsburg und Bietigheim-Bissingen eingesetzt. Manche Kollegen erinnern sich noch gut daran, wie anspruchsvoll die Fahrt werden konnte, wenn die Batterie nicht vollständig geladen war und man die steil ansteigende Route über den Hohenasperg gewählt hatte. Doch die Technik entwickelte sich kontinuierlich weiter – und wir sind am Ball geblieben. So luden wir am 24. Oktober 2014

zur Einweihung unserer ersten Elektroladestation in der Schultheiß-Köhle-Str. 7 ein. Das Projekt wurde seinerzeit vom Programm „Get e-Ready“ mitfinanziert. Die Einweihung fand im Rahmen des „Schaufenster Elektromobilität“ statt, das die Bundesregierung ins Leben gerufen hatte. Zudem wurde das Projekt vom „LivingLab BWe mobil“, einer Initiative des Landes Baden-Württemberg, unterstützt. Auch politische Prominenz war bei der Einweihung anwesend.

In den vergangenen Jahren haben wir die Ladeinfrastruktur an unseren Standorten deutlich ausgebaut. So gibt es inzwischen in Affalterbach drei Ladestationen, zwei weitere in Bietigheim-Bissingen. Die Zentrale in Ludwigsburg verfügt aktuell über 14 Ladestationen, von denen zwei öffentlich zugänglich sind.

Damit sind wir im Vergleich zu anderen Unternehmen – sowohl in Bezug auf die



So könnte es ausgesehen haben: unsere Anfänge mit der E-Mobilität in den frühen 1980er-Jahren

Anzahl der Fahrzeuge als auch der Mitarbeiter – sehr gut aufgestellt und können der weiteren Entwicklung der E-Mobilität entspannt entgegensehen. ■

Initiative E-Mobilität



bei Noz Elektrotechnik



Bereits vor 11 Jahren entstand die erste Elektroladestation in der Schultheiß-Köhle-Str. 7

Redaktion Reinhold Noz, Geschäftsführer



Eishockey-Fieber

Besuch in der EgeTrans Arena | **Noz Elektrotechnik sponsort die Steelers**



Aus starker Verbundenheit zur Region und mit gesellschaftlicher Verantwortung unterstützen wir zahlreiche Vereine an den Standorten unserer Firmensitze in Ludwigsburg, Bietigheim-Bissingen und Affalterbach. Dazu gehören auch die Bietigheimer Steelers, die derzeit in der 2. Eishockey-Bundesliga vertreten sind.

Sportinteressierte Mitarbeiter besuchen gemeinsam die Heimspiele des Bundesligisten in der EgeTrans Arena in Bietigheim – so auch Ende Oktober beim Spiel gegen den Tabellenführer Krefeld Pinguine. Die Steelers, aktuell im unteren Drittel der Tabelle, zeigten ein kämpferisches Spiel mit Einsatz und Leidenschaft, verloren jedoch leider in den letzten Spielsekunden. Trotz der Niederlage sind und bleiben wir treue Fans des Vereins und hatten viel Spaß bei diesem emotionalen Spiel. Wir bleiben am Puck! ■

Redaktion Petra Noz

Noz Elektrotechnik on Tour

Erste Mountainbike-Ausfahrt von Kollegen

Was für ein Tag! Bei bestem Spätsommerwetter starteten wir unsere erste gemeinsame Mountainbike-Tour – ein von Kollegen initiiertes und organisiertes Mitarbeiterevent.

Pünktlich um 10:00 Uhr ging es am Bahnhof Ludwigsburg los. Gut gelaunt fuhren wir vorbei am Seeschloss Monrepos, durch herbstliche Alleen und über schöne Feldwege Richtung Bissingen, wo wir an unserer Niederlassung vorbeikamen. Nach rund einer Stunde erreichten wir den Schellenhof, stärkten uns bei einem Mittagessen und besichtigten den Bunker der Neckar-Enz-Stellung – für viele ein echtes Highlight. Gestärkt ging es weiter entlang des Leudelsbachs über Asperg und Möglingen, mit kurzen Pausen für die Aussicht und ein paar Fotos. Gegen 14:00 Uhr kamen wir am Naturfreundehaus an und ließen die Tour entspannt bei kühlen Getränken und guter Laune ausklingen. Ob Freizeit- oder Gelegenheitsbiker – alle hatten Spaß, und niemand blieb auf der Strecke. Ein großes Dankeschön an alle Mitradler für Teamgeist und Stimmung. Wir freuen uns schon auf die nächste Noz-Radtour – gerne mit neuen Gesichtern im Peloton! ■

Redaktion Arno Arz, Niederlassungsleiter Bietigheim-Bissingen



Fassanstich und gute Laune

Besuch des Cannstatter Volksfestes



Beste Stimmung garantiert: Auch in diesem Jahr waren alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie deren Partner zum traditionellen Besuch des Cannstatter Volksfestes eingeladen – viele folgten der Einladung gerne. Gemeinsam verbrachten wir einen geselligen Abend im Festzelt Klaus & Klaus, das wir nun bereits zum fünften Mal besuchten.

Eine besondere Premiere prägte den Abend: Der Fassanstich zum 178. Cannstatter Volksfest fand in „unserem“ Festzelt statt. Entsprechend groß war der Andrang, und die Stimmung war von Beginn an ausgelassen – typisch „Wasen“. Natürlich fehlte auch in diesem Jahr die deftige Bewirtung nicht: Haxen, Hähnchen und die eine oder andere Maß Bier sorgten für beste Festzeltatmosphäre. Ein Highlight war die Musik der Party-Band „Lederrebell“, die für mitreißende Unterhaltung sorgte.

Der gemeinsame Volksfestbesuch zeigte einmal mehr, wie wertvoll Begegnungen außerhalb des Arbeitsalltags sind. ■

Redaktion Markus Noz

Wissbegierige Azubis

Praxistag bei Noz Elektrotechnik



Fundierte Ausbildung spielt bei Noz Elektrotechnik eine zentrale Rolle, um breit qualifizierte, verantwortungsbewusste Fachkräfte zu fördern. Ein wichtiger Bestandteil sind regelmäßige Praxistage, die von erfahrenen Kollegen durchgeführt werden.

Den jüngsten Praxistag leiteten Thomas Schwab und Simon Bayer in Ludwigsburg. Auf dem Programm standen theoretische Grundlagen zu Datenleitungen, Messtechnik, Lichtwellenleitern sowie umfangreiche Praxisinhalte: Verlegehinweise, Anschlusstechniken und Messungen. Die Auszubildenden bewerteten den Tag als sehr hilfreich und gaben Anregungen für weitere Praxistage, z. B. zu komplexen Installationsschaltungen, Unterverteilern und Prüfungsvorbereitung. Die Rückmeldungen zeigen, wie wichtig praxisnahe Ausbildung ist. Noz Elektrotechnik vermittelt nicht nur Wissen, sondern entwickelt das Programm kontinuierlich weiter, um engagierte Nachwuchskräfte optimal zu fördern und die hohe Qualität des Unternehmens zu sichern. ■

Redaktion Simon Bayer, Planung und Revision

Noz-Team trifft Superhelden!

MARVEL-Ausstellung | **Zu Gast im urbanharbour**

Ende Oktober traten 30 Mitarbeiter von Noz Elektrotechnik mit Angehörigen eine fantastische Reise durch über 85 Jahre Marvel-Geschichte in Comics, Filmen und weiteren Medien in den MM-Studios im urbanharbour an.

Spider-Man, Black Panther, Captain America und viele mehr erwachten in den Ausstellungsräumen zum Leben: begehbare Kulissen, interaktive Elemente, Originalrequisiten, seltene Sammlerobjekte und Kultkostüme waren zu bestaunen. Zum Abschluss tauschte sich die Besuchergruppe bei einem Glas Sekt aus und genoss das gemeinsame Erlebnis. Unser Dank für diese außergewöhnliche Exkursion gilt dem LUIS e. V., insbesondere der Vorsitzenden Dr. Edith Glünder und Geschäftsführer Markus Fischer. Der Ludwigsburger Innenstadtverein LUIS e. V. hatte die Ausstellung angemietet und seinen Mitgliedsfirmen einen kostenfreien Besuch ermöglicht. ■

Redaktion Petra Noz

Bowling & Burger

Teamevent der Abteilung Innovation



Was eignet sich besser für die Teambindung als ein Treffen abseits des Arbeitsplatzes bei gutem Essen und gemeinsamen Aktivitäten? Im September traf sich die Abteilung Innovation zu einem vergnüglichen Abend im Dream-Bowl Fellbach.

Nach einem gemütlichen Essen und vielen Gesprächen ging es auf die Bowlingbahnen – dort zeigte sich, dass nicht nur Fachwissen, sondern auch sportlicher Ehrgeiz in der Abteilung steckt. Die einen glänzten mit Strikes, die anderen mit kreativen Wurftechniken – Spaß hatten alle.

Besonders erfreulich war die Entwicklung der Teamdynamik: Es wurde angefeuert, gelacht und auch über die ein oder andere „Gutterball-Pleite“ herzlich gescherzt. Am Ende waren sich alle einig: Das war ein verbindendes Erlebnis, und die Teammitglieder freuen sich schon auf weitere Events – vielleicht wieder mit einer sportlichen Herausforderung. ■

Redaktion Sabri Yilmaz, Leiter der Abteilung Innovationen



Noz Elektrotechnik GmbH

Schultheiß-Köhle-Str. 7, 71636 Ludwigsburg,
Telefon (07141) 4770-0, Telefax (07141) 4770-40

Marbacher Weg 82, 74321 Bietigheim-Bissingen,
Telefon (07142) 9333-0, Telefax (07142) 9333-40

Maybachstraße 1, 71563 Affalterbach,
Telefon (07144) 897873-0, Telefax (07144) 897873-4

E-Mail: info@noz-elektro.de · www.noz-elektro.de

Werden Sie Teil unseres Teams

Als Einkäufer*in (m/w/d) im Technischen Einkauf!

Sie suchen eine Aufgabe, in der Sie wirklich etwas bewegen können? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir sind ein erfolgreiches Familienunternehmen in einer agilen, stetig wachsenden Branche – und wir freuen uns auf Verstärkung durch eine engagierte Persönlichkeit, die Lust hat, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit uns weiterzuwachsen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Ein sicherer Arbeitsplatz in einem dynamischen Umfeld
- Sorgfältige, umfassende Einarbeitung in Ihr neues Aufgabenfeld
- Ein kollegiales Arbeitsklima und ein Team, das zusammenhält
- Kurze Entscheidungswege und viel Raum für eigene Ideen
- Hervorragende Erreichbarkeit durch Bus und Regionalbahn

Neugierig geworden?

Dann scannen Sie einfach den **QR-Code** und erfahren Sie mehr über Ihre Aufgaben und Chancen bei uns.

Wir freuen uns darauf, Sie

kennenzulernen! Ihre Bewerbung schicken Sie bitte gerne per Post, Mail oder Online zu Händen Herrn Reinhold Noz!

r.noz@noz-elektro.de



<https://jobs.noz-elektro.de>

**Job-Angebot online
entdecken und
bewerben!**

Top Arbeitsplatz!

Es erwarten Sie helle, moderne Büroräume
am Standort Ludwigsburg



Jubiläum 10 Jahre in 2025/2026

01.12.25 Melanie Noz
15.01.26 Stefan Krauth
18.04.26 Dalibor Panic
01.09.26 Tanja Lang
01.12.26 Stephan Heyder

Auszubildende Stand 12/2025

1. Ausbildungsjahr

Uros Stranger

2. Ausbildungsjahr

Safa Akif Taskuyu, Lars Hörter, Leon Kistic,
Sebastian Klosterreit, Dave Clotten, Mekin Kalca,
Alexander Lapitski, Samuel Moßler

3. Ausbildungsjahr

Simon Noz

Neu eingetretene Mitarbeiter 2025

01.04.25 Max Kaltwasser
23.06.25 Jan Andrysiak
01.07.25 Sabri Yilmaz
01.08.25 Nina Grimm
01.11.25 Tobias Pöttsch

15.11.25 Jessica Bayer
Ausgeschiedene Mitarbeiter 2025

30.06.25 Hannes Häcker
30.06.25 Manuel Kohler
23.07.25 Antonio Bianco
30.09.25 Patrick Rogg
30.09.25 Marcel Potocnik
14.11.25 Tim Kraut

Mitgliedschaften + Sponsoren

Amsel Baden-Württemberg
BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V.
Bietigheimer Steelers, Eishockey
CDU Kreisverband
EnBW Energiegemeinschaft
Fachverb. Elektro- u. Informationstechnik BW
Förderverein Friedenskirche Lbg Walker Orgel
Fußball-Sport-Verein 08 Bissingen
Gewerbe- und Handerverein Affalterbach e.V.
Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg e.V. (angenommen es sollte „Goethe-“ heißen)
Golfclub Schloss Monrepos

Handwerkskammer Region Stuttgart
Ludwigsburger Innenstadt (LUIS) e.V.
MHP Riesen Ludwigsburg, Basketball
MTV Stuttgart Kinder- u. Jugendbasketball
Musikverein Pflugfelden
Rotary Hilfe e.V. Ludwigsburg
Schützengilde Ludwigsburg 1845 e.V.
SV Salamander Kornwestheim
TSV Bernhausen
TV Pflugfelden 1907 e.V. Abt. Handball
Verband Deutscher Blitzschutzfirmen e.V.
VfB Stuttgart 1893
VdS

Impressum

Noz Elektrotechnik GmbH
71636 Ludwigsburg

Verantwortlich für den Inhalt:
Reinhold Noz

Projektleitung, Konzept und Realisierung:
machwerk Visuelle Kommunikation

Text und Lektorat: Rita Falkenburg, fabula.rasa

Fotografie: Noz Elektrotechnik GmbH, shutterstock